

Lee Jae-myung siegt laut Exit-Poll bei Wahl in Südkorea

In Südkorea wird der Oppositionsführer Lee Jae-myung voraussichtlich der neue Präsident des Landes nach einer vorgezogenen Wahl am Dienstag. Dies geht aus einer gemeinsamen Umfrage von koreanischen Rundfunkanstalten hervor. Ergebnisse der Exit-Umfrage Die Exit-Umfrage von KBS, MBC und SBS prognostiziert, dass Lee, 60 Jahre alt und Mitglied der liberalen Demokratischen Partei, 51,7% der Stimmen erhalten …



In Südkorea wird der Oppositionsführer **Lee Jae-myung** voraussichtlich der neue Präsident des Landes nach einer vorgezogenen Wahl am Dienstag. Dies geht aus einer gemeinsamen Umfrage von koreanischen Rundfunkanstalten hervor.

Ergebnisse der Exit-Umfrage

Die Exit-Umfrage von KBS, MBC und SBS prognostiziert, dass Lee, 60 Jahre alt und Mitglied der liberalen Demokratischen Partei, 51,7% der Stimmen erhalten wird. Diese Wahl fand genau sechs Monate nach der Erklärung des **Martialgesetzes** durch den ehemaligen Präsidenten statt, was das Land in Chaos stürzte.

Konkurrenz durch die regierende Partei

Sein Hauptkonkurrent, Kim Moon-soo von der regierenden konservativen People Power Party, wird laut der Exit-Umfrage voraussichtlich 39,3% der Stimmen erhalten. Offizielle Ergebnisse stehen jedoch noch aus.

Politische Stabilität in Südkorea

Diese Wahl wurde genau beobachtet und könnte den Südkoreanerinnen und Südkoreanern eine gewisse politische Stabilität bieten, nachdem sie ein halbes Jahr Ungewissheit und Turbulenzen durchlebt haben. Südkorea, ein enger Verbündeter der USA und wirtschaftliche Supermacht, versucht, die Nachwirkungen der Krise, die durch das Martialgesetz ausgelöst wurde, zu bewältigen.

Wirtschaftliche Herausforderungen

Zusätzlich sieht sich die exportorientierte südkoreanische Wirtschaft mit globalen Ereignissen wie den Zöllen von US-Präsident Donald Trump und einer möglichen Rezession konfrontiert – alles ohne eine feste Führung an der Spitze.

Dies ist eine sich entwickelnde Geschichte.

Details

Quellen

• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at